



**DIREKTHILFE
NEPAL** E.V.

c/o Ursula Ochs
Hakengasse 15
65931 Frankfurt a.M.

u.ochs.direkthilfe.nepal@web.de
Tel.: 069 371472

Rundbrief Mai 2010

Namasté!

Liebe Mitglieder, Förderer und Freunde des Vereins Direkthilfe Nepal e.V.!

Nachdem wir von unserer Nepalreise zurückgekehrt sind, möchten wir über die Entwicklung unserer Projekte und insbesondere über unseren geplanten Kindergartenbau in Nepal berichten.



1. Pasupatinath welfare center

Das Altersheim befindet sich in einem alten Tempel in Katmandu und beherbergt ca. 240 alte Menschen, überwiegend Frauen, die keinerlei staatliche oder familiäre Unterstützung erhalten. Die täglichen Kosten für Verpflegung und Unterkunft liegen unter einem Euro pro Person. Die gespendeten 500,00 € werden von unserem nepalesischen Vereinsmitglied Herrn Ram Pahari, der dieses Haus seit 10 Jahren unterstützt, nach Absprache mit der Verwaltung in Form von Lebensmitteln und Kleidung weitergegeben.

Unser Eindruck von diesem Heim war überraschend positiv. Die meisten Bewohner saßen im Hof zusammen und schienen recht zufrieden zu sein.

2. Medizinische Hilfe von Unfallopfern

Hiefür stehen weitere 500,00 € zur Verfügung.

Ein mittelloser alter Mann vom Lande benötigte Geld für Operationen. Er war beim Grasschneiden den Hang hinabgestürzt und erlitt dabei mehrere Brüche. Wir konnten ihm mit ca. 100,00 € helfen.

3. Geplanter Kindergartenbau in Birta Deurali

Wir planen, in dem Heimatort unseres nepalesischen Freundes und Vertrauensmannes Ram Pahari zwecks Einrichtung eines Kindergartens ein Haus zu bauen. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 1.500,00 € und werden von Thomas übernommen. Eventuelle höhere Kosten wird Herr Ram Pahari zahlen. In dem Kindergarten sollen 10 Kleinkinder im Alter von 1 ½ bis 5 Jahren tagsüber betreut werden, damit die Eltern einer Arbeit nachgehen können. Insbesondere sollen die älteren Mädchen, die sich meistens um die jüngeren Geschwister kümmern müssen, die Schule besuchen können. Das Projekt soll auch eine monatliche medizinische Untersuchung der Kinder beinhalten, sowie die Beratung der Eltern in Bezug auf die Notwendigkeit einer Schulausbildung.

Wir möchten gerne Patenschaften vergeben, sobald das Haus gebaut ist.

Wir fördern Kinder aus mittellosen Familien, die sonst nicht die Chance auf eine Schulausbildung bzw. auf Erlangung eines Schulabschlusses hätten.

Vielen, vielen Dank für die Mithilfe und Unterstützung!

Herzliche Grüße
Uschi Ochs



Thomas, Ram und Uschi